

B Ö R S E N B E R I C H T

Preisermittlungsstelle für Milchpulver und Molkenpulver bei der Süddeutschen Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Ignaz-Kiechle-Str. 22
87437 Kempten (Allgäu)

<http://www.butterkaeseboerse.de>
info@butterkaeseboerse.de

Telefon (0831) 5290 - 800
Telefax (0831) 5290 - 816

40/2022 73. Jahrgang

© by Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Kempten, 11. Oktober 2022

Preisermittlung Milchdauerwaren

1. Vollmilchpulver und Magermilchpulver:

Preisermittlung für Ware gemäß der 7. VO zur Änderung der Milcherzeugnisverordnung

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung	arithmetisches Mittel
Vollmilchpulver (26 % Fett)	⇒ 4 950 - 5 100	⇒ 5 025
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke	(4 950 - 5 150)	(5 050)
Tendenz: ruhig, leicht schwächer		
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	⇒ 3 600 - 3 830	⇒ 3 715
Sprühware, 25 kg Säcke	(3 650 - 3 850)	(3 750)
Tendenz: schwächer		
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	⇒ 3 420 - 3 460	⇒ 3 440
Sprühware, lose	(3 460 - 3 500)	(3 480)
Tendenz: abgeschwächt		

2. Süßmolkenpulver:

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung	arithmetisches Mittel
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	⇒ 1 200 - 1 300	⇒ 1 250
Sprühware, 25 kg Säcke	(1 200 - 1 300)	(1 250)
Tendenz: ruhig		
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	⇒ 930 - 960	⇒ 945
Sprühware, lose	(950 - 980)	(965)
Tendenz: schwächer		

Nächste Preisermittlung (Pulver): Mittwoch, 19. Oktober 2022 mittels Konferenzschaltung

Monatsdurchschnitt Monat September

arithmetisches Mittel der Preisermittlungen in den Kalenderwochen 36, 37, 38, 39

(Vormonat in Klammern)

	2022		2021	
	€/t	€/kg	€/t	€/kg
Vollmilchpulver (26 % Fett)	⇒ 5 043,75	5,04	3 345,00	3,35
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke	(5 151,00)	(5,15)	(3 231,25)	(3,23)
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	⇒ 3 811,25	3,81	2 676,00	2,68
Sprühware, 25 kg Säcke	(3 839,00)	(3,84)	(2 517,50)	(2,52)
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	⇒ 3 467,50	3,47	2 567,00	2,57
Sprühware, lose	(3 496,00)	(3,50)	(2 433,75)	(2,43)
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	⇒ 1 272,50	1,27	1 067,00	1,07
Sprühware, 25 kg Säcke	(1 324,00)	(1,32)	(1 052,50)	(1,05)
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	⇒ 952,50	0,95	968,00	0,97
Sprühware, lose	(916,00)	(0,92)	(920,00)	(0,92)

Die Milchlieferung in Deutschland ist weiterhin schwankend. Zuletzt hat der saisonale Rückgang wieder eingesetzt. Laut Schnellberichterstattung der ZMB erfassten die Molkereien in der 39. Woche 0,6 % weniger Milch als in der Vorwoche. Die Vorjahreslinie wurde damit um 1,2 % überschritten. In Frankreich wurden gleichzeitig 0,6 % mehr Milch angeliefert als vor einem Jahr.

Das Angebot an Magermilchkonzentrat und Industrierahm hat etwas zugenommen und die Preise haben sich zuletzt etwas abgeschwächt.

Die Lage am Markt für Magermilchpulver ist Anfang Oktober anhaltend ruhig. Vorrangig werden die bestehenden Kontrakte abgewickelt, die überwiegend normal abgerufen werden. Neue Abschlüsse kommen nur wenig zu Stande. Die Einkäufer aus der Lebensmittelindustrie sind in Anbetracht der bestehenden Unsicherheiten weiter zurückhaltend. Auch die Aktivitäten am Weltmarkt sind derzeit recht begrenzt. Die Kaufzurückhaltung Chinas macht sich insgesamt am internationalen Markt nach wie vor dämpfend bemerkbar. Die Verfügbarkeit von Ware in der EU hat im Vergleich zu den vergangenen Monaten zuletzt zugenommen. Die Preise haben sich zuletzt schwächer entwickelt. Lebensmittelware und Futtermittelware werden zu schwächeren Preisen gehandelt.

Bei Vollmilchpulver ist das Marktgeschehen ebenfalls ruhig. Am Binnenmarkt werden in gewissem Umfang weitere Geschäfte getätigt, wobei meist auftragsbezogen produziert wird. Das Exportgeschäft ist weiter sehr ruhig. EU-Ware ist am Weltmarkt nach wie vor kaum konkurrenzfähig. Die Preise sind innerhalb der EU uneinheitlich und tendieren etwas schwächer.

Ruhig ist auch der Markt für Molkenpulver, insbesondere was Lebensmittelware betrifft, die stabile Preise erzielt. Futtermittelware wird bei ausreichender Verfügbarkeit etwas schwächer gehandelt.

Mit freundlichen Grüßen / Best regards

i.A. **Karin Pöttsch**

ZMB Zentrale Milchmarkt Berichterstattung GmbH
Jägerstraße 51
10117 Berlin

Tel.: 030 40 60 79 97 - 22

Fax: 030 555 76 96 49

e-mail: karin.poetzsch@milk.de

info@milk.de

Internet: www.milk.de

Geschäftsführerin Monika Wohlfarth
Amtsgericht Berlin HRB 120707